

Ritterstein „Signal“ südwestlich von Böllenborn

Ritterstein Nr. 27

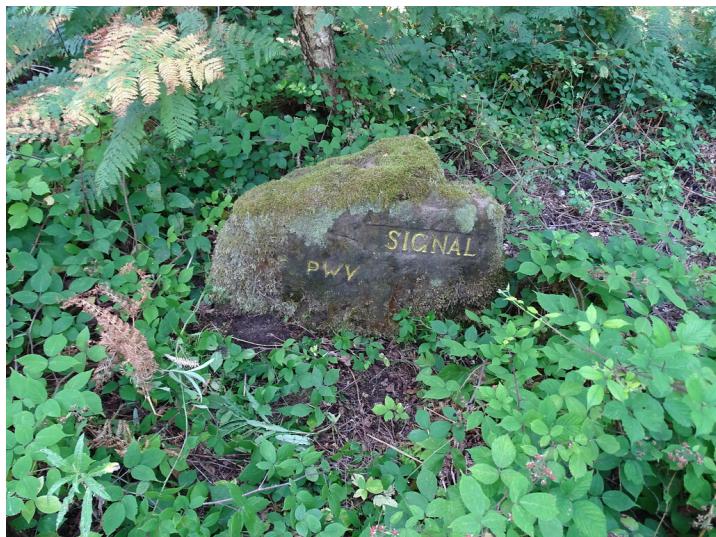
Schlagwörter: [Gedenkstein](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Böllenborn, Oberotterbach

Kreis(e): Südliche Weinstraße

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ritterstein Nr. 27 Signal südwestlich von Böllenborn (2020)
Fotograf/Urheber: Matthias C.S. Dreyer



Der Ritterstein Nr. 27 „Signal“ befindet sich auf dem Gipfel der Hohen Derst, am Ende der Zufahrtsstraße. Der Stein steht gegenüber dem eingezäunten Gelände, gut 20 Meter vom Stein Nr. 301 entfernt.

Thematische Einordnung

„Signal“ ist ein Ritterstein aus der Kategorie „Orientierungspunkte“. Die Rittersteine dieser Kategorie dienen Wanderern zur Orientierung auf Ziele oder geben Hinweise zu diesen (Eitelmann 2005).

Spezifische Einordnung

Der Ritterstein „Signal“ steht in der Nähe eines Richtfunkturms auf dem Gipfel des 561 Meter hohen Berges „Hohe Derst“ (auch: Derstenberg, der Hohe Derst). Mit 561 m ist die „Hohe Derst“ die höchste Erhebung des südöstlichen Pfälzerwaldes.

Gegenüber Rittersteins Nr. 27 befindet sich der Ritterstein Nr. 301 „[Hohe Derst 561 M ü NN](#)“, der am höchsten gelegene Ritterstein im [Pfälzerwald](#). Der Stein „Signal“ ist ein aufrecht stehender annähernd rechteckiger Sandsteinfindling. Die Inschrift lautet: „SIGNAL“. Links unten steht P W V., das Kürzel für den Pfälzerwald-Verein. Am rechten unteren Ende sind zwei Buchstaben „KT“ (K.T.) zu erkennen. An der Stelle soll ein optischer Tellegraph gestanden haben. Zur Zeit Napoleons sollen auf den Gipfeln des Pfälzerwaldes (u.a. Kalmit) derartige Holztürme aufgestellt worden sein. Im Pfälzischen werden sie „Dellegraf“ (delgrf, auch Dillegraf) genannt (PfWB 2020). Das Wort ist heute (2020) noch geläufig. Die Masten sollen im Verbund eine oder mehrere Telegrafenlinien gebildet haben. „Von Station zu Station, die auf Sichtweite voneinander entfernt errichtet worden waren, gab man die ganze „Telegraphenlinie“, entlang mit Hilfe optischer Zeichen in erstaunlich schneller Zeit wichtige Nachrichten weiter.“ (Eitelmann 2005, S. 35).

Diese Annahmen sind zwischenzeitlich widerlegt. Auf dem Hohen Derst stand ein Holzgestell zur trigonometrischen Erfassung. In diesem Zusammenhang ist vielleicht auch der Eintrag „KT“ am Ritterstein zu sehen. Dazu wird ausgeführt: „Signal“ = früher

Holzturm für die Landesvermessung; (Ritter 1916, S. 39). Bei der Erfassung des Rittersteins Signal war die Anzahl der Rittersteine bereits auf 144 Stück angewachsen (Ritter 1916, S. 39).

(Simone Brug, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, 2020)

Internet

www.woerterbuchnetz.de (Pfälzisches Wörterbuch 2, 204,14; PfWB): Telegraf für Dillegraf (abgerufen 16.11.2020)

Literatur

Eitelmann, Walter; Kimmel, Ernst (2005): Rittersteine im Pfälzerwald. Eine steinerne Geschichtsschreibung. S. 422. S. 35, Neustadt an der Weinstraße (5. leicht überarbeitete Auflage mit Wandervorschlägen).

Frenzel, Walter (2001): Der „Dillegraf“ im Pfälzerwald. In: Post- und Telekommunikationsgeschichte, S. 27ff.. Frankfurt am Main.

Lang, Winfried (2002): Der Optische Telegraph im Pfälzerwald – Ein kollektiver Irrtum?. In: Nachrichtenblatt der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz. Koblenz: Landesvermessungsamt Rheinland-Pfalz 45, Heft 3, S. 137-151. Koblenz.

Ritter, Karl Albrecht von (1916): Rittersteine im Pfälzerwald. (Der Pfälzerwald, 17. Jahrgang, Nr. 5 und Nr. 6.) S. 39, o. O.

Schlücker, Walter (1989): Die Telegraphenstation auf der Hohen Derst.. In: Heimat-Jahrbuch Landkreis Südliche Weinstraße (11), S. 111-113. o. O.

Ritterstein „Signal“ südwestlich von Böllenborn

Schlagwörter: Gedenkstein

Ort: 76887 Böllenborn

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1912 bis 1916

Koordinate WGS84: 49° 05' 10,19 N: 7° 54' 49,18 O / 49,08616°N: 7,91366°O

Koordinate UTM: 32.420.680,21 m: 5.437.602,46 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.420.724,03 m: 5.439.338,52 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ritterstein „Signal“ südwestlich von Böllenborn“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-322013> (Abgerufen: 17. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

